

DRK-Hündin hatte gute Nase: 'Akira' rettete Rentnerin

GLASHÜTTE - Rettung im letzten Augenblick. Entlebucher Sennenhündin Akira vom DRK Freital hatte den richtigen Riecher: Sie rettete einer vermissten Rentnerin wohl das Leben.

Seit Dienstagabend wurde in Liebstadt (bei Glashütte) eine 78-Jährige vermisst. Völlig aufgelöst hatte deren Tochter die Polizei informiert. Ihre demenzkranke Mutter war schon seit Mittag unauffindbar, hatte sich offenbar im Wald bei Seitenhain verlaufen.

Die Polizei schickte ein Dut-

zend Beamte. Außerdem rückten die Rettungshundestaffeln Sachsen-Ost, Kamenzer Land und DRK Dresden und Freital aus. Kurz vor Mitternacht bellte Akira ihr Frauchen Sylvia Teubner heran. Die 78-Jährige saß bei bitterkalten 8,5 Grad im Dickicht am Pischweg. Die Rettung kam gerade noch rechtzeitig, die völlig unterkühlte Frau wurde sofort ins Krankenhaus gebracht. Für ihre Retterin Akira gab es zur Belohnung kräftige Streicheleinheiten und eine dicke Hundewurst.

DiHe/us



Hundeführerin Sylvia Teubner ist stolz auf ihre Akira. Sie fand die vermisste Rentnerin.

Foto: DRK Freital